

## MS-SPIEL ASKÖ BRUCK vs. UNION NEUKIRCHEN

1. Klasse Nordwest, Runde 23, 24. Mai 2010, 15.00/17.00 Uhr **KM: 0:2** (0:2), Tor: ...  
Gegentore in der 8.,85.

**Reserv: 2:3** (2:3), Tore: Steiner Robert (17.,36.)

Gegentore in der 11.,31.,43.

(Ergebnisse immer aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)

**Aktuelle Tabellen:** [KM](#) / [Reserve](#)

**Vor dem Spiel:** Gesperrte (S), verletzte (V), kranke (K), arbeits- (A) oder aus privaten  
Gründen (P) verhinderte Spieler: Klinger (P), Cupik (P), Wiesinger Max (V),  
Stockhammer (V), Benezeder Wolfgang (V), Freilinger Fredi (V), Sallaberger Oliver (V)

**Kader / Aufstellung KM:**

<b>Trainer: Steiner Robert</b>
--------------------------------

<b>Klaffenböck</b>
--------------------

<b>Fritz</b>
--------------

<b>Wimmer A.</b>
------------------

<b>Dornetshuber (Haslehner - 22.)</b>
---------------------------------------

Hochmair

Stadlbauer

Lehner D.

Berndorfer

Heitzinger

Hodza

Iska

ERSATZ:

Parzer J., Freilli

**Spielbericht KM:** Das Derby gegen Neukirchen an diesem Pfingstmontag bei perfektem Fußballwetter vor guter Kulisse in Bruck kann man getrost als Spiegelbild für diese vergangene Saison hernehmen: Im Vorfeld hatten wir doch viele (verletzungsbedingte) Ausfälle zu verkraften - wie eigentlich die ganze Saison über. So eine richtige Startelf konnte sich so über all die Runden nicht herauskristallisieren. Das Spiel selber war dann wie schon so viele in dieser Saison: Man spielt gefällig mit, man macht doch über weite Strecken das Spiel (wobei das Spiel nach vorne noch eine Spur besser sein könnte) und man hat doch so einige riesige Gelegenheiten, ein Tor zu erzielen, welche man aber wie so oft ungenutzt lässt.... Und so verliert man eben wiederum ein Spiel, das man absolut nicht verlieren muss. Trotz einiger Umstellungen in der Startelf aus diversen Gründen können wir immer wieder mithalten, die letzte Konsequenz (im Abschluss) fehlt aber wie in dieser ganzen Saison auch in diesem Spiel.....

Natürlich war der Spielverlauf mit diesem frühen Rückstand aus einem Freistoß in der 8. Minute nicht sonderlich förderlich für unsere Bestrebungen, dieses Spiel zu gewinnen. Denn im Endeffekt helfen uns in dieser Situation nur mehr Siege, und so erhielten eben unsere Bemühungen, aus diesem Spiel drei Punkte mitzunehmen, schon früh einen gehörigen Dämpfer. Und so hat es bis ca. 5 Minuten vor der Pause gedauert, bis wir unser Spiel nach vorne wiedergefunden haben und zu doch guten Möglichkeiten gekommen sind: Schuss vom Leo aus ca. 10 Metern ans Außennetz nach schöner Kombination mitn Jimmy über links; Schuss vom Stoli vom 16er freistehend knapp an der Stange vorbei. Zuvor war in unserem Angriff nicht viel los, während wir defensiv zwar größtenteils gut gestanden haben, dennoch aber in der einen oder anderen Situation (u.a. Kopfball ans Lattenkreuz) Glück hatten, nicht noch einen Treffer zu kassieren....

Nach dem Wiederanpfeiff dann unsere beste Phase in diesem Spiel, wo wir wirklich schön kombinierend vors gegnerische Tor gekommen aber unsere Abschlüsse zu ungenau gewesen sind. Die besten Chancen waren dann ein Schuss vom Jimmy alleine vorm Tor, der aber drüber ging, und eine schöne Kombination über links mit Stanglpass aufn Jimmy am Fünfer, der aber noch mal quer gespielt hat und so diese Riesenchance nicht zum Abschluss gekommen ist. Neben diesen Großchancen hatten wir in dieser 10-minütigen Drangphase kurz nach der Pause auch noch drei, vier sehr gute Gelegenheiten (u.a. Kopfball vom Jimmy daneben), die aber ebenfalls zu ungenau zum Abschluss gebracht wurden. In dieser Phase MUSS ganz einfach ein Treffer fallen, MUSS der Ausgleich fallen, dann hätte man dieses Spiel eventuell noch drehen können. Danach fehlte aber irgendwie das letzte Aufbäumen, die letzte Überwindung, bis zum Ende der Partie so weiterzuspielen, druckvoll nach vorne zu spielen, aggressiv in die Zweikämpfe zu gehen, um das Spiel doch noch zu drehen. Wir haderten aber anscheinend zu sehr den vergebenen Chancen nach, und so plätscherte die Partie eher unspektakulär dem Ende entgegen, wobei die Neukirchner dann aus den doch vier, fünf gefährlichen Kontern in den letzten 10 Minuten noch einen zweiten Treffer nachgelegt haben. Aus welchen Gründen auch immer konnten wir nach dieser wirklich tollen Drangphase nach der Pause nicht mehr zusetzen, nicht mehr nachlegen. Ein mit Sicherheit aufbauender Treffer blieb uns verwehrt, und so mussten wir die nächste Niederlage hinnehmen. Ich sag´ nur mehr eines:

Chancenauswertung war eher sch.....lecht! Wie oben erwähnt: Nicht nur in diesem Spiel, sondern eben schon die ganze Saison über!

Und so ist es bei drei noch ausstehenden Partien (zwei auswärts, eine daheim) zwar nicht unmöglich, den 7-Punkte-Rückstand auf den Viertletzten der Tabelle aufzuholen, aber eben doch schon gewaltig schwierig! Solange es aber rechnerisch noch möglich ist, MUSS man

daran glauben und weiterkämpfen bis man einfach komplett erschöpft umfällt! Und wenn dieser Kampf dann eben nicht für den Klassenerhalt gereicht hat, kann man zumindest von sich behaupten, alles probiert zu haben! Und alles probieren werden wir dann am Sonntag in St. Roman!

(Freilinger Fredi)

**Kader / Aufstellung RESI:**

**Trainer:** Gföllner Johann

**Parzer**

**Schrems**

**Huber**

**Auer**

**Sonnleitner**

Freilinger S.

Pointner

Dieplinger

Ortbauer L.

Steiner Rob. (Jungreitmeyr - HZ)

Bell

ERSATZ:

Burghart, Jung

**Spielbericht Reserve:** Erneut mussten wir mit einigen Umstellungen gegenüber der Vorwoche ins Spiel gegen Neukirchen gehen, Verletzungen (auch in der KM) zwingen uns Woche für Woche diese Umstellungen in der Reserve auf. Dennoch konnte man gegen die Neukirchner gut mithalten, zwei Mal einen Rückstand egalisieren, ehe die dritte extreme Unaufmerksamkeit in der Abwehr dann aber zum letztendlich entscheidenden Treffer noch vor der Pause für die Gäste geführt hat. In der zweiten Hälfte wäre dann mit Sicherheit noch mehr möglich gewesen, der Ausgleich und somit erste Punktgewinn in diesem Frühjahr lag ein ums andere Mal in der Luft! Aber fehlende Konsequenz im Abschluss bzw. Ungenauigkeiten beim letzten Pass haben den durchaus mehr als verdienten Ausgleich verhindert! Auch konnte man

gegen Ende der Partie nicht mehr zusetzen, wo die Gäste in den letzten 15 Minuten fast stehen KO waren! Ich will ja wirklich nicht ständig darauf herumreiten, aber es ist nun mal Fakt, dass wir in dieser Partie, wenn sich der eine oder andere ein bisschen öfter im Training blicken ließe, in dieser letzten Viertelstunde sicherlich noch ein Schaufchen drauflegen und die Partie noch drehen hätten können! So blieb es aber bei der knappen Niederlage, die mit ein bisschen mehr Gas eigentlich locker zu verhindern gewesen wäre.....

(Freilinger Fredi)